

Abstract zur Diplomarbeit

Autoimmunhepatitis – Zukunftschance Lebertransplantation

Manuela Wagner, OT 16-19, Eingereicht zur Diplomierung als dipl. Fachfrau Operationstechnik HF an der Höheren Fachschule medi | Zentrum für medizinische Bildung | Operationstechnik

Diese Arbeit hat die Autoimmunhepatitis, eine autoimmune Erkrankung der Leber, zum Inhalt.

Mit Medikamenten wird sie im Normalfall gut therapiert und häufig erreichen Patienten eine Remission der Erkrankung. Schlägt die Therapie nicht an, müssen die Patienten auf die Warteliste für eine neue Leber gesetzt werden. Die Arbeit zeigt, was die Patienten erwartet, wie es ihnen nach der Lebertransplantation geht und wie es sich mit der neuen Leber leben lässt.

In diesem Fall kommen die orthotope Lebertransplantation oder die Leberlebendspende als Operation in Frage. Nach der Erarbeitung steht fest, dass es die orthotope Transplantation sein wird. Leberlebendspenden werden nicht häufig gemacht, zusätzlich zum Patienten wird zudem eine gesunde Person gefährdet.

Als alternative Therapiemethode wird die Traditionelle Chinesische Medizin in Betracht gezogen, kann aber die Transplantation nicht mehr ersetzen, da die Leber schon zu fest geschädigt ist. Mit einer neuen Leber ist ein gesundes und normales Leben sehr gut möglich.

Key Words:

Autoimmunhepatitis – orthotope Lebertransplantation – Leberlebendspende - TCM als Alternative Therapie – Leben mit neuer Leber